



Verbundenheit ist nicht nur der Titel der Jahresausstellung, sondern auch der Name des abgebildeten Gemäldes von Dao Droste.

BILD: PRIVAT

Galerie Dao: Atelier feiert sein 25-jähriges Bestehen mit der neuen Jahresausstellung

Unterwegs auf dem Weg der Verbundenheit

EPPELHEIM. Verbundenheit – das ist es, was Freunde und Bewunderer ihrer Kunst schon nach kurzer Zeit empfinden, sowohl mit dem Werk als auch mit der Künstlerin. Denn beide sind untrennbar Eins. Diese absolute Authentizität ist ein Wesensmerkmal von Dao Droste und in all ihren Arbeiten spürbar. Schon in den Frühesten. „Verbunden im Kosmos“ – so waren bereits erste filigrane Bilder auf Seide betitelt. Aber schon damals meinte Verbundenheit mehr als das Zwischenmenschliche: Die Philosophie des Taoismus, verdichtet auf einen einzigen Begriff. Aus dem Tao, dem Urgrund, entsteht alles – in Gegensatzpaaren – Yin und Yang. Aber das Tao hält die Polaritäten auch zusammen, verbindet sie.

Was so abstrakt klingt, nimmt in den Bildern, Skulpturen und Instal-

lationen von Dao Droste Gestalt an, wird sichtbar und ergreifend. In Linien angedeutete menschliche Gestalten, bronzene Torsi, Köpfe und Gesichter aus Terrakotta. Sie alle spiegeln den Betrachter, mahnen zu Aufgeschlossenheit und Toleranz – open mindedness – und zeigen den Menschen eingebettet in die Gemeinschaft alles Lebendigen – Terra cantan.

Die Kunst von Dao Droste ist durchdrungen vom Taoismus, ihre Thematik erstaunlich konstant. Denn die gebürtige Vietnamesin, die seit vierzig Jahren in Deutschland lebt, bleibt in ihrer Heimat verwurzelt. Zum Taoismus gehört freilich auch ein steter Wandel. Stillstand bedeutet Rückschritt. Und dieser Wandel manifestiert sich in immer neuen Arbeitstechniken und Ausdrucksformen.

Ein Vierteljahrhundert ist es nun her, dass Dao Droste in Eppelheim ihre Atelier-Galerie eröffnet hat. Lässt man ihr gesamtes Oeuvre vor dem geistigen Auge Revue passieren, ist man darüber nicht verwundert. Sieht man die Künstlerin selbst an, mag man es indes nicht glauben.

Die Ausstellung „25 Jahre Galerie Dao – Verbundenheit“ wird am Samstag, 10. November, eröffnet. Sie hat an diesem Tag, wie auch am Sonntag, 11. November, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Die Schau ist ferner am Wochenende 17. und 18. November von 11 bis 18 Uhr zu sehen und anschließend bis 15. Dezember jeweils samstags von 14 bis 17 Uhr. Weitere Termine nach Vereinbarung, Telefon 06221/76 51 38.

Infos unter
www.daodroste.de

Schwetzingen Zeitung 3./4.11.12